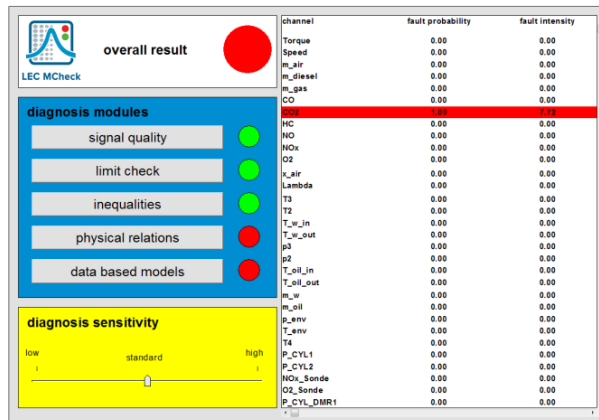


Inbetriebnahme, Validierung und Erweiterung eines Fehlerdiagnose-Tools am Motorprüfstand



- Zielsetzung:**

Zur Überprüfung der Messdatenqualität und der vorzeitigen Detektion von Fehlern am Motorprüfstand steht am LEC ein im Haus entwickeltes Tool zur Fehlerdiagnose zur Verfügung. Das Grundprinzip der Fehlerdiagnose ist die Überprüfung von Messwerten mittels physikalischer und statistischer Modelle.

Im Rahmen der Masterarbeit soll die bestehende Software an einem Motorprüfstand in Betrieb genommen und ausführlich getestet werden. Zudem sollen im Bedarfsfall Modellbausteine für spezifische Bauteile (Turbolader, Ladeluftkühler etc.) erweitert oder neu entwickelt werden.

- Aufgaben:**

- Einarbeitung in das Thema (Grundlagen der Fehlerdiagnose, Software Einschulung)
- Inbetriebnahme der Software am Motorprüfstand inklusive der Durchführung von Testläufen
- Validierung der ersten Ergebnisse
- Erweiterung der Software um Modellbausteine falls erforderlich
- Validierung der erstellten Modelle

- Beginn:**

nach Vereinbarung

- Dauer:**

ca. 6 Monate

- Kontakt:**

Fachbereichsleiter:

Ao.Univ.-Prof. DI Dr. Andreas Wimmer, +43 (316) 873-30100, wimmer@ivt.tugraz.at

Betreuer:

DI Dr. Gerhard Pirker, +43 (316) 873-30130, pirker@ivt.tugraz.at

DI Michael Wohlthän, +43 (316) 873-30134, wohlthan@ivt.tugraz.at